

### Fördermodell der e:Job Implacementstiftung Energie:

- Für steirische Unternehmen mit Geschäftsfeld im Bereich Energie und Umwelt
- Unterstützung bei der Suche nach geeigneten BewerberInnen und Betrieben
- Mitfinanzierung durch Land und AMS Steiermark
- Hoher Praxisanteil im Betrieb neben der theoretischen Ausbildung
- Keine Lohnkosten in der gesamten Ausbildungsphase für Betriebe
- Arbeitsplatznahe Qualifizierung samt Einstellzusage für TeilnehmerInnen
- Volle AMS-Bezüge und ein monatliches Stipendium für TeilnehmerInnen
- Professionelle Begleitung im gesamten Ausbildungsprozess

### Information und Anmeldung:

#### Mag. Klaus Weber

move-ment Personal- und Unternehmensberatung GmbH  
Nibelungengasse 54, 8010 Graz  
M: 0676 / 84 34 02 -500  
k.weber@move-ment.at  
www.ejob-steiermark.at



„Es ist wichtig, dass Unternehmen gute Fachkräfte aufbauen können. Mit dem e:Job-Förderprogramm finden steirische Betriebe im Energie- und Umweltsektor optimale Rahmenbedingungen vor, erwachsenen Personen eine 2. Chance für den Lehrabschluss in einer sehr interessanten und zukunftssträchtigen Branche zu geben.“



## FacharbeiterInnen-Ausbildung mit LAP

mit e:Job Implacementstiftung Energie



Personal- und Unternehmensberatung GmbH, Nibelungengasse 54, 8010 Graz  
T. +43/316/34 84 02, F. DW-555, office@move-ment.at, www.move-ment.at

Eine gemeinsame Initiative



## Jobs



... und weitere Berufe in Unternehmen mit Energie- und Umweltbezug – **fragen Sie nach!**

## Unternehmen

### Voraussetzungen:

Betriebsstandort in der Steiermark, Geschäftsfeld im Bereich Energie und Umwelt

### Kosten (inkl. Praxis im Betrieb):

€ 450,- Startgebühr exkl. USt (einmalig) + € 270,- Monatsbeitrag. **Keine Lohnkosten!** Erhöhung des TeilnehmerInnen-Stipendiums bis zur Geringfügigkeitsgrenze möglich.

## TeilnehmerInnen

### Zielgruppe:

Arbeitsuchende Personen mit Hauptwohnsitz in der Steiermark und dem Ziel, über den zweiten Bildungsweg einen Beruf zu erlernen und diese 2.Chance zu nutzen.

### Voraussetzungen:

Vollendetes 20. Lebensjahr. Je nach Beruf körperliche Eignung, handwerkliches und technisches Geschick. Facheinschlägige Berufserfahrung sowie Führerschein B von Vorteil. TeilnehmerInnen dürfen in den letzten 3 Monaten vor Ausbildungsbeginn nicht im Ausbildungsbetrieb angestellt gewesen sein (außer geringfügig).

### Abschluss:

Lehrabschlussprüfung

### Einkünfte während der Ausbildung:

AMS-Bezug zuzüglich eines monatlichen Stipendiums von bis zu € 425,-

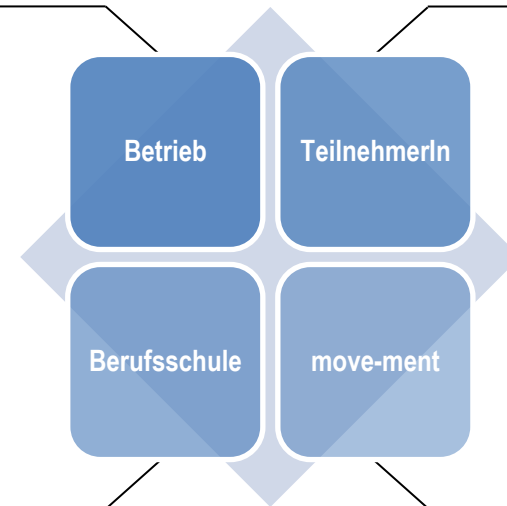
## Ihr Weg zum/zur geprüften FacharbeiterIn

### Praxis

Neben der Berufsschule wird schon praktisch im Betrieb mitgearbeitet. Versichert sind die TeilnehmerInnen dabei über das AMS. Es fallen keine Lohnkosten für den Betrieb an!

### Fachkraft

Als StiftungsteilnehmerIn ist man angehende Fachkraft im Ausbildungsbetrieb samt Einstellzusage für die Zeit nach der LAP bzw. nach der Stiftung und bekommt einen wertvollen Berufsabschluss.



### Theorie

StiftungsteilnehmerInnen sind ordentliche SchülerInnen der Berufsschulen samt Schulpflicht. Es wird individuell entschieden, wann welche Klassen besucht werden.

### Abwicklung

Betriebe und TeilnehmerInnen werden während der gesamten Ausbildungszeit unterstützt (Verträge, Anmeldungen, Beratung, Schnittstelle zum AMS, etc.)

### Gesamtdauer:

Bis zu 24 Monate, davon ca. 14 Monate im Betrieb. Einschlägige Vorkenntnisse werden individuell angerechnet. Einstiege nach Rücksprache mit den Berufsschulen laufend möglich!

### Ausbildungsort:

Landesberufsschulen der jeweiligen Berufsgruppe (Unterbringungsmöglichkeiten auf Anfrage)



Das e:Job Unternehmensnetzwerk im Auftrag des Landes Steiermark leistet mit der Entwicklung innovativer Ausbildungsprogramme für steirische Betriebe und arbeitsuchende Personen einen wichtigen Beitrag zur Bekämpfung von Fachkräftemangel und Arbeitslosigkeit sowie zur Erreichung der Energie- und Umweltziele.